

Datum: 20.02.2012

Az.: 10.06.01 sey

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Kulturausschuss	14.03.2012

Betreff:

Budget- und Produktbericht 2011

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister	
Schäfer	

Amtsleiter	Sachbearbeiter	
Turk	Seyffert	

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss nimmt die Vorlage – Drucksache Nr. 10/0816 – zur Kenntnis.

Sachdarstellung:**Entwicklung der Budgets und Produkte**

Nach Ablauf des Jahres 2011 haben die Budgetverantwortlichen Stellungnahmen zur Entwicklung ihrer Budgets abgegeben. Die Produktverantwortlichen nehmen in ihren Berichten Stellung zur Zielerreichung sowie Leistungsentwicklung ihrer Produkte.

Die Buchungsstellen der zentral bewirtschafteten Deckungskreise finden in den Stellungnahmen keine Berücksichtigung. Diese werden zusammengefasst in der Vorlage an den Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt.

Die Stellungnahmen beinhalten neben Aussagen über die bisherige Entwicklung der Budgets und Produkte Prognosen über das voraussichtliche Ergebnis des Jahres 2011. An dieser Stelle können noch keine Jahresabschlusszahlen vorgelegt werden, da der formelle Buchungsschluss für 2011 auf den 24.02.2012 festgesetzt ist. Die Haushaltsauswertungen, als Basis für die Budgetberichte, wurden bereits Ende Januar 2012 erstellt, um die Vorlagen termingerecht vorlegen zu können.

Die Stellungnahmen bieten dem Ausschuss sowie der Verwaltungsführung somit die Möglichkeit, steuernd auf die zukünftige Entwicklung der Budgets und Produkte einzuwirken.

Die Stellungnahmen der Budgetverantwortlichen beziehen sich ausschließlich auf den Teil des Budgets, den sie beeinflussen können. Erträge bzw. Aufwand aus der Auflösung von Sonderposten sowie Abschreibungen werden vom StA 20 nach Abschluss des laufenden Haushaltsjahres gebucht.

Da die Budgetverantwortlichen mithin keinen Einfluss auf die Ergebnisse dieser Sachkonten haben und auch vom StA 20 noch keine verlässliche Prognose zu den Ergebnissen dieser Konten abgegeben werden kann, sind sie zwingend von der aktuellen Betrachtung auszuschließen. Nur so kann ein unverzerrtes Bild des voraussichtlichen Budgetergebnisses dargestellt werden.

Die Anlage zu dieser Vorlage beinhaltet die Stellungnahmen zu den Budgets und Produkten, für die der Kulturausschuss laut Zuständigkeitsordnung verantwortlich ist.

Inhalt der Vorlage:

Budget	02.41.	Kulturreferat
Produkt	04.25.02.	Kulturelle Veranstaltungen (insbesondere Theater)
	04.25.03.	Sonstige kulturelle Bildung
	04.25.04.	Stadtmuseum und Galerie „sohle 1“
	04.25.05.	Stadtbibliothek
	04.25.06.	Musikschule